Erlau



Erlauer Mühle in den 1930er Jahren

in Bildern und Zeitungsausschnitten

2017

Informationen zu den Kalenderbildern:

Januar:

Sepp Hofmann, Gerhard Übel, Klaus Stumpf, Hans Giehl, Walter Mahr, Karl Kießling

Februar:

Erlauer - Mottowagen beim Faschingsumzug 2013 in Stegauarach

März:

Anwesen Gallenz, jetzt Wagner 1947

April:

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Erlau 1977

h.v.l.: Hans Rackemann, Hermann Schmitt, Ludwig Wagner, Georg Walter,

2.Reihe v.l.: Willi Rackelmann, Albert Klose, Michael Baier,

3.Reihe v.l.: Erhard Gallenz, Hans Beck, Georg Übel, Hans Peter Faatz, Leonhard Sperlein, Otto Hilger, Otto Trambusch

v.v.l.: Georg Popp, Richard Giehl, Emil Zenkel, Johann Weber, 1. Kommandant Heinrich Faatz, 1. Vorsitzender Fritz Weber

Mai:

Luftbild Erlau 2015

Juni:

h.v.l.: Eduard Dittrich, Christina Ofen, Sigrid Weber, Katja Grams, Inge Rackelmann, Willia Hubert, Christa Hemm, Elisabeth Diem, Gerlinde Thoman

m.v.l.: Tanja Hertlein, Alexandra Ernst, Kerstin Alt, Renate Wernsdorfer, Resi Kröner, Michaela Popp

v.v.l.: Marlene Stiegler, Ilona Stumpf

Juli:

h.v.l.: stellv. Jugendwart Daniel Müller, Martin Mlodyschewski, Kevin Götz, Stefanie Burkard, Eva Maria Bauer, Louis Villa, Kai Snater, Steffen Popp, Philipp Donhauser, Jugendwart Daniel Bauer

v.v.l: Marcel Dittrich, Nick Villa, stellv. Jugendwart Michael Steppert

August:

Wolfgang Lang, Beatrix Rumpel, Dora Rumpel, Sabine Rumpel, Katharia Eckert, Heidi Eckert, Willi Rumpel

September:

Erlauer Kerwa 1982

Claus Popp, Peter Zwirner, Karl Kiesling, Erich Reiniger, Jochen Klimsa

Oktober:

Damenmannschaft 1980

h.v.l.: ?, Willia Hubert, Erika Spörlein, Maria Löffer, Ute Mlodyschewski, Dora Ott, Inge Rackelmann, Hannelore Kießling,

v.v.l.: Michaela Popp, Elfriede Popp, Renate Wernsdorfer, Ilona, Stumpf, Margit Popp, ?

November:

Kreisjugendleistungsmarsch 2001 in Walsdorf

h.v.l.: Florian Villa, Stefan Lang, Markus Hemm, Sebastian Villa

v.v.l.: Daniel Bauer, Torsten Rackelmann

Dezember:

Erlau im Winter 2016

Impressum:

Der *Erlauer Wandkalender* wird von der Dorfgemeinschaft Erlau e.V. herausgegeben. Mit dem *Erlauer Wandkalender* wollen wir über die Ereignisse im Dorf- und Vereinsleben in Erlau berichten.

Die Zeitungsberichte aus dem Bamberger Volksblatt und dem Fränkischen Tag hat Richard Reiser zusammengetragen, die Bilder wurden uns von Erlauern überlassen.

Bedanken möchten wir uns bei allen Erlauern, die in ihren Fotoschachteln und Fotoalben gekramt haben und uns ihre alten Schätze überlassen haben und es damit ermöglichten, dass der Erlauer Wandkalender in dieser Form gemacht werden konnte.

Verantwortlich für die Auswahl der alten Zeitungsberichte und der Bilder ist Richard Reiser.

Und wer noch das eine oder andere alte Bild aus Erlau oder mit Erlauern hat, bitte bei Richard Reiser, Langermoos 3 einfach melden.

Telefon: 09549 - 8087 oder Email: <u>richardreiser@t-online.de</u>

Weiter Informationen und Bilder aus Erlau gibt es auf der Ortshomepage www.erlau-info.de

Für die Dorfgemeinschaft Erlau e.V.

Richard Reiser

P.S.: Auch für 2018 ist ein Erlauer Wandkalender geplant.



In der alten Kegelbahn im Gasthaus Kießling 1978

Januar⁰¹⁷

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5*	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21*	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

Fränkischer Tag 17.01.1976

Erlau. Wiederwahl. Der bisherige Bürgermeister Andreas Gallenz wurde von den 116 abgegebenen Stimmen mit 76 Stimmen wieder gewählt. Ein Beweis dafür, dass seine Amtsführung Anerkennung fand. Zu den alten wieder gewählten Gemeinderäten wurde Georg Popp neu gewählt. Zum zweiten Bgm. Wird Johann Faatz Nr. 20 ernannt. (bk)

Erlau. In der Generalversammlung der Freiw. Feuerwehr in der Brauerei Kießling gab der bisherige Vorstand Bgm. Gallenz den Jahresbericht bekannt. In der Neuwahl wurde der bisherige Vorstand wieder berufen. Feuerwehrkommandant wurde Josef Betz, Kassier und Schriftführer Gemeindeschreiber Hermann Mechler. Die Feuerschutzabgabe wurde einstimmig auf 12 DM festgelegt. (bk)

Fränkischer Tag 13.04.2004

Aus dem Bericht der Polizei

Gipsfiguren geklaut

ERLAU. Drei Gipsfiguren entwendete ein bis lang unbekannter Täter zwischen Sonntag und

Dienstagnachmittag aus einem Garten am Kellerberg. Bei den Figuren handelt es sich um eine ca. 40 Zentimeter hohe, weiße Figur, die ein Mädchen mit Rock darstellt, eine ca. 60 Zentimeter hohe, weiße Figur, die Adonis mit Geige zeigt, sowie um eine etwa 60 Zentimeter große, weiße Frauenfigur in Denkerpose. Die entwendeten Figuren haben einen Wert von ca. 180 Euro. Zeugen, die den Diebstahl beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Bamberg-Land, Telefon 0951/9129-310, zu melden.

Fränkischer Tag 09.01.1973

Bullenhaltung bleibt

Erlau (Ag). Zu einer Versammlung trafen sich die Landwirte und Bauern in der Brauerei Kießling. Es wurde die Weiterhaltung eines Bullen beschlossen, die an den bisherigen Halter Geo Popp vergeben wurde. Beschlossen wurde weiter der Kauf einer neuen Unkrautspritze durch Schmiedemeister Wagner.



Erlauer in den 1950er Jahren



Fränkischer Tag 19.01.1976

Zur letzten Ruhe gebettet

Erlau (Ag). Im Alter von 89 Jahren ist Ida Klose, die zweitälteste Einwohnerin von Erlau, verstorben. Sie fand vor 30 Jahren hier eine zweite Heimat. Verstorben ist auch Barbara Rackelmann im Alter von 75 Jahren. Sie werden auf dem Walsdorfer Friedhof beigesetzt.



Erlauer Januar 2016

Fränkischer Tag 18.11.1978

Von altem Schrot und Korn

Er1au (il). Als Bauer "von altem Schrot und Korn" kann am Dienstag in Erlau Johann Weber in körperlicher und geistiger Frische seinen 78. Geburtstag feiern.

Johann Weber war lange Jahre Leiter der Erlauer "BayWa" (Lagerhaus) und Vater des langjährigen Erlauer Bürgermeisters Fritz Weber. Zu den Gratulanten und den Kindern und den Enkeln gesellt sich auch der und wünscht seinem treuen Leser weiterhin viel Gesundheit und Schaffenskraft.



Erlauer Januar 2016



Erlauer - Mottowagen Stegauracher Faschingsumzug 2013

Februar¹⁷

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4*	5
6	7	8	9	11	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26*
27*	28*					

Volksblatt 07.02.1961

Streik im Bullenstall

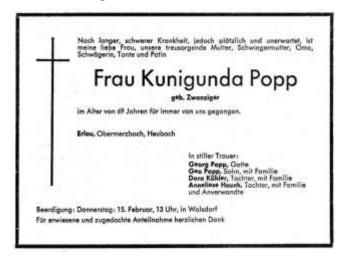
Zu einer guten Bullenhaltung gehört auch eine sachverständige Klauenpflege. Bgm. Gallenz von Erlau hat deshalb schon seit geraumer Zeit an seine Dreschgenossen appelliert, diese Arbeit am Gemeindebullen gegen entsprechende Vergütung vorzunehmen. Trotzdem unterbleib diese notwendige Maßnahme. Daraufhin trat der Gemeindebulle schließlich in den Streik. Der Bürgermeister berief seine Gemeinderäte zu einer außerordentlichen Sitzung und führte sie wortlos in den Bullenstall. Die Gemeinderäte, beeindruckt von dem hier aufgetretenen "Notstand", machten nicht viele Worte, krempelten die Ärmel hoch und unterzogen den Bullen einer kostenlosen Pediküre. Das Zuchttier war daraufhin wieder arbeitswillig und der Gemeindekasse blieb ein Batzen erspart

Fränkischer Tag 13.02.1973

Jagdpachtvertrag verlängert

Erlau (Ag). Am Wochenende waren die Grundstücksbesitzer der Jagdgenossenschaft Erlau, Mühlendorf, Kreuzschuh und Walsdorf zu einer Versammlung mit Jahresessen in der Brauerei Kießling zusammengekommen. Jagdvorstand Geo Popp begrüßte der Jagdpächter. Es wurde beschlossen, den Jagdvertrag mit den beiden Pächtern Ludwig Wörner, Gaustadt, und Matthäus Metzner, Mühlendorf, zu verlängern.

Fränkischer Tag 14.02.1973



Fränkischer Tag 06.02.1974

Aus dem Polizeibericht Der Abstand war zu gering

Erlau Am Montagvormittag befuhr ein LKW-Fahrer die Ortsdurchfahrt. In einer Hofeinfahrt sah er ein Kind stehen, von dem er glaubte, dass es die Fahrbahn überqueren wollte. Als es seinen LKW stark abbremste, konnte ein nachfolgender PKW-Fahrer aufgrund des geringen Sicherheitsabstandes nicht rechtzeitig anhalten und fuhr auf den LKW auf. Es entstand Sachschaden von 1500 DM.

Fränkischer Tag 04.03.1985

Damen- "stärker" als die Herrenmannschaft

Erlau (il). In der Jahreshauptversammlung des Fußballstammtisches in der Gaststätte Kießling ließ Vorstand Claus Popp die zahlreichen Veranstaltungen 1984 wie Maiwanderung, Johannifeuer und Weinfahrt nochmals Revue passieren. Die seit Ende 1983 aktive Damen- und Mädchenmannschaft konnte auf beachtliche Erfolge zurückblicken, während bei den Herren die Niederlagen überwogen.

Dem Kassier Alfred Wagner bescheinigten die Rechnungsprüfer eine vorbildliche Kassenführung. Das Ergebnis der Neuwahlen: Erster Vorstand Georg Hubert, Zweiter Vorstand Claus Popp, Schriftführer Reinhold Müller, Kassier Norbert Ratzke, Ausschußmitglieder: Karl Kießling, Heinrich Faatz, Geo Weber, Andrea Berger, Spielleiter der Herren: Karl-Heinz Hemm und Helmut Koch, der Damen: Illona Stumpf und Willi Werndörfer, Platzwart Sven Hanke und Ballwart. Peter; Mlodyschewski sen.





Stegauracher Faschingsumzug 2013



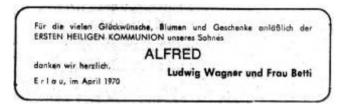
Anwesen Gallenz, jetzt Wagner 1947

Mär²017

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26*
27	28	29	30	31		

Erlau (te). Die Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr war gut besucht. Der bisherige Vorstand Josef Betz wurde wiedergewählt, als Stellvertreter Michael Baier. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde beschlossen, dass die Wehr einige Ausrüstungsgegenstände bekommen soll. Der Kassier Hermann Mechler gab dann den Kassenbestand bekannt, worüber sich eine kurze Debatte entwickelte. Außerdem wurde bekanntgegeben, dass im Protokoll das Fernbleiben vom Dienst weiterhin mit der Feuerschutzabgabe belegt werden soll. In der Brauerei Kießling wurde am Dienstag von der bekannten Bauernbühne ein sehr schönes Theaterstück gezeigt, "Abschied vom Elternhaus", das von den Besuchern begeistert aufgenommen wurde.

Fränkischer Tag 11.04.1970



Volksblatt 10.03.1960

Erlau. Kein Wahlvorschlag ist beim Gemeindewahlleiter bis zum festgesetzten Termin eingegangen. In freier Wahl entscheiden die Bürger über den 1.Bürgermeister und Zusammensetzung des Gemeinderates. (bk)

Volksblatt 17.03.1960

Erlau. Beigesetzt wurde auf dem Friedhof in Walsdorf unter großer Beteiligung die im Alter von 50 Jahren nur allzu früh verstorbene Bauersfrau Dorothea Faatz, geb. Hack. Ein Berg von Kränzen zeugte von der Beliebtheit der Verstorbenen, um die fünf Kinder trauern. (bk)



Spiele zum "Geburtstag"

Erlau - Der Fußballstammtisch Erlau hat seinen 30. Geburtstag mit einem zweitägigen "Spiel ohne Grenzen" gefeiert. Grenzenloser Spiel- und Sportspaß mit befreundeten Stammtisch-Teams und den Vereinen aus allen Walsdorfer Ortsteilen so war es gedacht, und so lief der runde Geburtstag dann auch ab. Lediglich ein Wettbewerb fiel der Witterung zum Opfer. Daran konnte auch der Schirmherr, Erster Bürgermeister Heinrich Faatz, nichts ändern. Der guten Laune aller Beteiligten tat das keinen Abbruch. Alle Mannschaften zeigten sich stark engagiert, ob nun beim Schubkarrenrennen, Maßkrugrutschen, Skifahren, Sägen, Nageln oder auf dem "Wendebalken". Gefragt waren sowohl Kraft wie beim Bulldogziehen, aber auch Geschicklichkeit, eine ruhige Hand und ein ungetrübtes Auge. Am besten machten das der SC Mühlendorf im Wettbewerb der Stammtisch-Mannschaften, und die Männer der Freiwilligen Feuerwehr Erlau im Turnier der Ortsvereine.

Den Siegerpokal für Fleiß und Ausdauer sicherten sich ohne Frage die zahlreichen Helfer hinter den Kulissen. DG



30 Jahre Fußballstammtisch Erlau (FST)



100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Erlau 1977

Apr2017

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8*	9
10	11	12	13	14*	15	16*
17*	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30

Vor den Augen der Mutter in Auto gerannt

Mädchen aus Bamberg und Junge aus Erlau in Lebensgefahr

Bei zwei Verkehrsunfällen am Samstag und Sonntag im Landkreis wurden zwei kleine Kinder - ein vierjähriger Junge aus Erlau und ein fünfjähriges Mädchen aus Bamberg - lebensgefährlich verletzt.

Der Bub aus Erlau plauderte am Samstag gegen 12:40 Uhr mit seinen Onkel, der seinen Traktor am Straßenrand bei Erlau stehen hatte. Plötzlich sprang der Junge hinter der Zugmaschine vor und direkt in einen aus Walsdorf kommenden Lastwagen. Er wurde mit solcher Wucht auf die Straße geschleudert, dass er einen Schädelbruch erlitt.

Vor den Augen seiner Mutter wurde ein fünfjähriges Bamberger Mädchen am Sonntag ...



Margarete Öckler

Altbürgermeister beigesetzt

Erlau. Zu Grabe getragen wurde unter sehr großer Anteilnahme der Bevölkerung der durch Schlaganfall im 75.Lebensjahr verstorbene Landwirt und langjährige Bürgermeister Friedrich Faatz. Der Kriegerverein legte am offenen Grabe einen Kranz nieder. Bgm. Gallenz dankte ihm für seine Tätigkeit für die Gemeinde ebenfalls durch eine Kranzniederlegung. Die Aussegnung nahm Pfarrer Muck vor.

Volksblatt 12.04.1961

Erlau. Zu einem Verkehrsunfall kam es am Wochenende beim Ortsausgang. Ein vierjähriger Junge lief auf einen Lastwagen zu und prallte auf das Fahrzeug. Mit schweren Kopfverletzungen wurde der unge sofort ins Krankenhaus gebracht.

Fränkischer Tag 01.02.2006

Hau Ruck Weipelsdorf gewinnt Hobbyturnier

Erlau. Zwölf Freizeitteams aus der Region traten beim 16. Hallenfußballturnier des Fußballstammtisches Erlau an. In der Stegauracher Aurachtalhalle setzte sich wie im Vorjahr "Hau Ruck Weipelsdorf" durch und braucht nun nur noch einen Turniersieg, um den von Hans Feulner (Untergreuth) gestifteten Wanderpokal für immer behalten zu dürfen.

Die Gegner stammten aus Bamberg, Bischberg, Erlau, Geusfeld, Hallstadt, Mühlendorf, Reichmannsdorf, Theinheim, Trabelsdorf, Walsdorf und Zettmannsdorf. Im Finale mit 1:6 unterlegen war die Mannschaft aus Theinheim, die zuvor Walsdorf im Viertelfinale und Königshof Hallstadt im Halbfinale bezwungen hatte.

Die Wei-pelsdorfer hatten im Viertelfinale die Maisel-Elf aus Bamberg und im Halbfinale die "Steigerwaldknörze" aus Geusfeld geschlagen. Im Spiel um Platz 3 behauptete sich das Hallstadter Team gegen die Geusfelder.





FST Halleturnier 2015: -Siegerehrungen 1. Platz "Bauwagen Walsdorf" - FST Mannschaft



Erlau 2015

Mai²⁰¹⁷

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1*	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13*	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25*	26	27	28
29	30	31				

Neuer Feuerwehr-Kommandant

Erlau (As). Im Rahmen einer Mitgliederversammlung wählten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Erlau Gerhardt Brehm zu ihrem neuen Kommandanten. Die Neuwahl war erforderlich, da Paul Herden, der bisherige Kommandant, sein Amt niedergelegt hatte. Im Beisein von Bürgermeister Mechler führte die Freiwillige Feuerwehr unter Leitung ihres neuen Kommandanten eine Übung durch.



Georg Dürst in der Kreuzschuher Straße

Volksblatt 12.05.1961

Erlau. Zu Grabe getragen wurde die im Alter von 48 Jahren verstorbene Bauersfrau Katharina Walther, geb. Faatz, aus Erlau. Nach langem schwerem Leiden ist die beliebte Frau viel zu früh für Mann und Tochter verschieden und hinterlässt eine große Lücke in der Familie.

Walsdorf. Mit einem ausgezeichneten Schuss (112 Teiler) konnte beim Freundschaftsschießen bei der "Hamonia" Bamberg der Gastwirt Richard Kießling aus Erlau, Mitglied bei "Hubertus" Walsdorf, die Ehrenscheibe erringen. Auch Paul Scholz holte sich bei dem gut gelungen Schießabend einen Preis

Fränkischer Tag 21.04.1979

Die Polizei meldet - Unfallopfer ein Pferd

Erlau. Ein Pferd, das sich in einem Anwesen von seiner Führerin losriß, trabte durch das offenstehende Hoftor auf die Straße und prallte dort mit einem vorbeifahrenden Pkw zusammen. Bei dem Zusammenprall entstand am Auto Sachschaden von etwa 1800 DM. Das Tier wurde erheblich verletzt und mußte notgeschlachtet werden.

Fränkischer Tag 26.04.1980

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anläßlich meiner ERSTEN HEILIGEN KOMMUNION danke ich, auch im Namen meiner Eltern, recht herzlich.

Peter Eckert
Erlau, im April 1980



Fußballstammtisch Erlau - Die Mannschaft 1991

hinten von links: Georg Hubert, Claus Popp, Jochen Sauer, Dieter Bergmann, Fred Arleth, Norbert Ratzke, Norbert Weber, Erich Hartmann, Jochen Klimsa

vorne von links: Thomas Freudensprung, Oliver Zender, Jochen Faatz, Dieter Grams, Roland Klimsa, Reinhard Huttner, Norbert Alt



10 Jahre Damenmannschaft Fußballstammtisch Erlau 1993

Jun²017

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4*
5*	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17*	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30*		



Anni Windfelder und Annelise Übel (jetzt Neubauer aus Tütschengereuth)

Fränkischer Tag 03.07.1993

Zwei Jubiläen beim FST Erlau

Zwei Jubiläen feierte der FST Erlau mit Fußballturnieren: 15 Jahre Herren-, zehn Jahre Damenfußball. Beim Turnier der Herren setzte sich Mühlendorf mit einem 1:0-Finalsieg über Weipelsdorf durch. Platz 3 belegte die AH Walsdorf vor Luitpoldhain Bamberg, Hartlanden, Bayer Theinheim, Maiselelf Bamberg und der Fairneßelf "Ajax" Bamberg. Bei den Mädchen siegte Trossenfurt vor Mühlhausen, Hassenberg und Pfarrweisach.



Karl-Heinz Hemm, Claus Popp, Jochen Klimsa Johannisfeuer 1990 - "Die guten Seelen des FST"

Fränkischer Tag 29.10.2003

Vier Garagen brennen aus Feuer in Erlau vernichtet zwei Pkw -130 000 €Schaden

ERLAU. Vier ausgebrannte Garagen und zwei zerstörte Autos sind die Bilanz eines Brandes in Erlau. Ein 59-jähriger Anwohner hatte am Dienstagnachmittag in der Ortsstraße Langer Moos in seiner Garage Schweißarbeiten an einem stillgelegten Ford Sierra durchgeführt. Während sich der 59 Jährige gegen 13 Uhr beim Mittagessen befand, brannte das Fahrzeug und die Doppelgarage aus.

Das Feuer griff auf die Doppelgarage des Nachbargrundstückes über, auch dort wurde, ein Ford das Opfer der Flammen. Ein BMW konnte vom Eigentümer noch in Sicherheit gefahren werden.

Die Feuerwehren aus Burgebrach, Walsdorf, Erlau, Stegaurach und Trabelsdorf waren unter Einsatzleitung von Kreisbrandinspektor Riemer und Kreisbrandmeister Tornau mit etwa 65 Einsatzkräften vor Ort. Ihnen gelang es, ein Übergreifen des Feuers auf die angrenzenden Wohnhäuser zu verhindern.

Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 130 000 Euro. Verletzt wurde niemand, jedoch wurden etwa 40 Feuerwehrleute und zwei Polizeibeamte vorsorglich von einem Arzt untersucht. Diese befanden sich bei Beginn der Löscharbeiten dicht am Brandherd.

Die Kriminalpolizei Bamberg hat die weitere Sachbearbeitung übernommen. Brandursache dürften die Schweißarbeiten am Pkw gewesen sein.



Fränkischer Tag 21.07.1972

Ludwig Wagner wurde "Vize"

Erlau (li). In einer öffentlichen Gemeinderatssitzung, in der Bürgermeister Fritz Weber die neuen Gemeindräte vereidigte, wurde Schmiedemeister Ludwig Wagner zum zweiten Bürgermeister gewählt. Als Standesbeamter wurde wieder Bgm. Weber bestimmt.



Jugendfeuerwehr Erlau - Jugendkreisleistungsmarsch 2015

Juk 017

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1	2
3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23
24	25	26	27	28	29	30
31*						

*31.07. Beginn Sommerferien

Der Spaß kam nicht zu kurz

204 Jugendliche machten mit beim Kreisjugendleistungsmarsch in Erlau. Und die örtliche Jugendfeuerwehr feierte Jubiläum.

Erlau - Der Walsdorfer Ortsteil Erlau stand ganz im Zeichen der Feuerwehr. Die Erlauer Wehr war Ausrichter des diesjährigen Kreisjugendleistungsmarsches und feierte außerdem das 30-jährige Bestehen der eigenen Jugendgruppe.

51 Teams der Landkreiswehren gingen an den Start. Auf 3,7 Kilometern waren einschließlich Start und Ziel zwölf Prüfungen zu absolvieren. An den Stationen waren insgesamt 39 Schiedsrichter eingesetzt, die höllisch aufpassen mussten, dass ihnen die aufgebauten Pavillons, Papiere oder andere Gegenstände nicht einfach von dem stark auffrischenden Wind weggeblasen wurden.

. .

Eine Auszeichnung für die gute und beispielhafte Organisation hätte nach übereinstimmender Meinung der Feuerwehr-Führungskräfte auch die gastgebende Wehr verdient. "Das war eine tolle Veranstaltung", so Kreisbrandinspektor Riemer. Möglich gemacht hatten das vor allem auch die rund 80 Helfer, die unermüdlich, Tag und Nacht, im Einsatz waren.

Der Sonntag begann mit einem ökumenischen Gottesdienst. Ein Gottesdienst der besonderen Art im voll besetzten Festzelt, denn für den musikalischen Rahmen sorgte die Stegauracher Jugendgruppe "Up rising", drei junge Männer und eine Leadsängerin, deren Telefonnummer nach einer klasse Vorstellung und Begleitung beim Erlauer Jungvolk zu einem Objekt der Begierde mutierte.

Pfarrer Ulrich Rauh und Diakon Joseph Geißinger rückten die Feuerwehr im allgemeinen und die Erlauer Jugendgruppe im besonderen in den Fokus des Gottesdienstes. Geißinger hatte sein goldenes Leistungsabzeichen an seinen "Dienstanzug" geheftet, denn der Diakon war selbst jahrelang ein aktiver Feuerwehrmann. Die Segnung des Wimpels und der Personen, die ihn tragen und ihm folgen, bildete den würdevollen Abschluss der Feierstunde. Der Wimpel ist ein Geschenk des Schirmherrn an seine Jugendlichen. Heinrich Faatz, damals 1. Kommandant der Wehr, hatte gemeinsam mit seinem Stellvertreter Günter Berger vor 30 Jahren die Jugendgruppe ins Leben gerufen. Dieter Grams



Fränkischer Tag 19.06.1972

Erlau hat keine Schulden

Erlau (il). In der Bürgerversammlung stellt Bürgermeister Fritz Weber erfreut fest, dass die Gemeinde Erlau ohne Schulden dasteht. Das Reinvermögen der Gemeinde beträgt 80 000 DM. Im Jahr 1971 wurden in zehn Gemeindratssitzungen die Probleme der Gemeinde behandelt. Der geplante Kinderspielplatz wird nach Ankündigung des Bürgermeisters bald verwirklicht. Die gemeindliche Müllabfuhr bereitet Kopfzerbrechen, weil der örtliche Müllplatz nicht mehr aufnahmefähig ist. Die Gemeinde Erlau zählt gegenwärtig 235 Einwohner.



Jugendkreisleistungsmarsch 2015

Fränkischer Tag 15.06.1972

Junge Kräfte im Gemeinderat

Erlau (il). Der bisherige Bürgermeister Fritz Weber wurde von den Bürgern erneut an die Spitze der Gemeinde gewählt. Im Gemeinderat sind folgende, vor allem "junge Kräfte" vertreten: Ludwig Wagner, Heinrich Faatz, Peter Lang, Günther Berger, Georg Popp jun., Josef Betz, Hans Giel und Paul Zenkel.



1966 Lang - Rumpel - Eckert

August⁰¹⁷

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15*	16	17	18	19	20
21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31			





Erlauer Sägewerk

Volksblatt 22.08.1957

Erlau. Inspektion der Feuerwehr. Unter Leitung des langjährigen Kommandanten Josef Betz fand am Sonntag die Inspektion der Freiwilligen Feuerwehr statt, zu der Kreisbrandmeister Trunk, Breitengüßbach, erschienen war. Dieser freute sich besonders, weil er nur junge Männer begrüßen konnte. Die Schul- und Alarmübung gaben Zeugnis vom Können der Wehr. In einer kurzen Ansprache lobte der Kreisbrandmeister die Tüchtigkeit der Männer und forderte sie auf, in diesem Sinne weiterzuarbeiten. Im Anschluss dankte Bgm. Gallenz den Männern. Anschließend wurde nach der Löschung des angenommenen Brandes der vorhandene "innere" Brand in der Gastwirtschaft Kießling gelöscht. (bk)

Erlau. In die Dreschmaschine geraten. Pech hatte der Maschinist der A.G. Dreschgenossenschaft. Er brachte seine Hand in die Strohpresse und verlor dabei die Fingerspitzen. Bei allem Unglück hatte der Verunglückte doch noch viel Glück, denn der Unfall hätte leicht noch schlimmer ausgehen können.

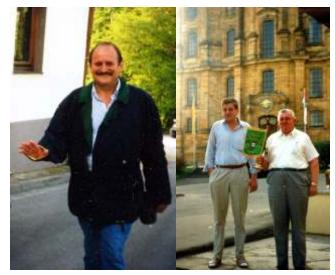
1993

Wette gewonnen

Erlau. Den antiken Marathonläufern eiferten sieben Erlauer vom Fußballstammtisch nach. Sie hatten mit einem Mühlendorfer Unternehmer gewettet, die rund 40 Kilometer lange Strecke von Erlau nach Vierzehnheiligen unter sechs Stunden zu laufen. Die sportlichen Stammtischbrüder schafften die Strecke in fünfeinhalb Stunden ein Nachzügler kam mit der gestoppten Zeit von fünf Stunden, 58 Min. und 30 Sekunden ins Ziel. Der Herausforderer, der sich gleichfalls an dem strapaziösen Lauf beteiligt hatte, erreichte zwar das Ziel des Laufs, doch nicht das Ziel seiner Wette. Nun muß er einige große Geldscheine auf den Stammtisch blättern. Ed



v. links: Norbert Ratzke, Claus Popp, Jochen Klimsa, Dieter Grams, Werner Wolf







Erlauer Kerwa 1982

September 17

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3
4	5	6	7	8	9	10
11	12*	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	

3. FST Hallenturnier 1992

Siedlung wuchs aus dem Boden Gemeinde Walsdorf erschloss Baugelände

Walsdorf. Auf einer Anhöhe zwischen Walsdorf und Erlau, wo vor fünf Jahren Bauern noch das Feld bestellten, erhebt sich heute eine schmucke Siedlung, die wegen des nahen Sportplatzes die Bezeichnung "Sportplatzsiedlung" erhielt. Dieses Wohnbaugebiet gewährleistet einen herrlichen Fernblick auf die Berge des Frankenlandes. Durch die Errichtung dieser Siedlung erfuhr die Ortschaft Walsdorf eine wesentliche Erweiterung. Wegen der günstigen Lage zwischen Walsdorf und Erlau wurde dort auch eine neue Schule errichtet, die für die Erlauer Kinder eine Abkürzung des

Fränkischer Tag 01.10.1962

Am Grabe von Bürgermeister Gallenz

Im Alter von 58 Jahren plötzlich verstorben Große Anteilnahme

Erlau (Ag). Eine große Trauergemeinde geleitete am Sonntag den im Alter von 58 Jahren plötzlich verstorbenen Bürgermeister und Schmiedemeister Andreas Gallenz auf dem Friedhof in Mühlendorf zur letzten Ruhe.

Pfarrer Pflaum, Stegaurach, und Pater Direktor Metzger sprachen am offenen Grab die Gebete. In seiner Traueransprache schilderte Pfarrer den Verstorbenen als einen tüchtigen, aufrichtigen und christlichen Mann.

Anschließend nahm der Gesangverein "Sängerlust" mit Trauerweisen von seinem verstorbenen Mitglied Abschied. Oberlehrer Then ehrte den Verstorbenen mit Nachruf und legte einen Kranz nieder. Auch Oberregierungsrat Kraus widmete im Auftrag des Landratsamtes einen Nachruf und Kranz. Zweiter Bürgermeister Faatz und Gemeindeschreiber Mechler sowie die Freiwillige Feuerwehr und die Schmiedeinnung legten Kränze nieder. Ein Berg von Kränzen und Blumen schmücken das frische Grab.

Fränkischer Tag 11.08.2007

68-Jähriger ertrinkt in der Aurach

Erlau Am Freitagvormittag wollte ein 68-jähriger Landwirtin Erlau offensichtlich aus der an sein Grundstück angrenzenden Aurach Wasser schöpfen, um seine Enten zu versorgen. Dabei ist er am Ufer ausgerutscht, n den Bach gefallen und darin ertrunken, berichtet die Polizei. Der Mann wurde von Angehörigen auf dem Wasser treibend entdeckt und von der Feuerwehr geborgen. Der verständigte Notarzt konnte nur noch den Tod feststellen. Die Aurach führte zum Unglückszeitpunkt kein Hochwasser, sondern hatte einen normalen Wasserstand.



hinten v. l.: Jochen Klimsa, Claus Popp, Norbert Alt, Thomas Freudensprung, Wolfgang Ofen vorne v. l.: Fred Arleth, Roland Klimsa, Reinhard Huttner



Turniersieger Staubwolke Hartlanden

Fränkischer Tag 02/1992

"Staubwolke" Turniersieger

Sieger beim dritten Hallenfußballturnier des FST Erlau wurde in der Walsdorfer Schulturnhalle die "Staubwolke" Hartlanden mit einem 11:3-Sieg im Finale über den Veranstalter. Dritter wurde der SC Mühlendorf mit einem 6:1-Erfolg gegen Bayer Theinheim; Theinheim erhielt auch den Fairnesspokal. Auf Platz 5 kam mit einem 4:1-Sieg die Honer-Elf Bamberg gegen die Kronenelf aus Bamberg. Mädchen-Einlagespiel: Er-lau I Erlau 11 3:3, Schüler: SV Walsdorf ASV/DJK Gaustadt 4:3.



Erlauer Kerwa 1980 Damenmannschaft

Oktober 017

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3*	4	5	6*	7*	8*
9*	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29*
30	31*					



Fränkischer Tag 06.10.2004

Kirchweih ohne Kirche

In Erlau wird ab 7. Oktober trotzdem gefeiert

ERLAU. Jetzt haben die Erlauer ein Kreuz, eine Kirchweih und eine Glocke. Vielleicht folgt ja auch irgendwann mal eine Kapelle", sagte Pfarrer Wolfgang Stefan anlässlich der Segnung des Flurkreuzes am Rotberg in der Erlauer Flur. Tatsache ist: Erlau hat und hatte niemals eine Kapelle, eine Kirche gleich gar nicht, feiert aber nach wie vor Kirchweih. Mit oder ohne Wirt und Wirtshaus. Jetzt wieder mit.

Das Kirchweihfest hat Tradition. In alter Zeit war es stets das Hauptfest der Landbevölkerung und es galt der Ausspruch, daß ein Bauer eher Weihnachten oder Ostern aufgäbe als die Kerwa. Durchaus verständlich, denn nach einem arbeitsreichen Jahr und guter Ernte war man froh darüber, üppig zu feiern. Mitunter zu üppig. Oft genug waren die Kirchweihfeiern wegen "zu großer Ausschweifungen" verboten. Der ursprüngliche Gedanke, an den Tag der Einweihung der Kirche zu erinnern, trat mit der Zeit immer mehr in den Hintergrund. In Erlau spielte er nie eine Rolle: man hatte ja kein Gotteshaus.

Seit den Tagen der Reformation war Erlau konfessionell gespalten. "Cuius regio, eius religio."

Wer die Herrschaft innehat, der bestimmt den Glauben. und Erlau teilten sich gleich vier Grundherren, evangelische wie katholische. Die Spaltung ist heute überwunden. Noch 1879 entbrannte ein heftiger Streit darüber, wann und wo man die Kerwa feiern sollte: im katholischen Mühlendorf oder im evangelischen Walsdorf. Die Dinge blieben so wie sie seit 1850 sind: die Erlauer Kerwa ist am zweiten Sonntag Im Oktober. Nach einigen Jahren der Abstinenz kehrt auch der Kirchweihbaum an seinen Stammplatz zurück. Dies, nachdem die neuen Besitzer des Gasthauses Kießling, Albert und Erich Weigart, glaubhaft versicherten, daß sie mit dem Erlauer Wirt Georg Kühn, der einst an der Spitze einer angeblich 100-köpfigen Räuberhorde in ganz Oberfranken sein Unwesen trieb, nichts gemein hätten. Auch die Herberge in Erlau soll so manchem Reisenden oder Handwerksburschen zum Verhängnis geworden sein. Die meisten Männer dieser Diebesbande endeten am Galgen. So auch der Erlauer Wirt. In Hetzentännig hängte man ihn auf. Das war im Oktober 1771, also doch schon ein paar Tage her.

Los geht es am Donnerstag, 7. Oktober, im (beheizten) Festzelt im Garten des Gasthauses Kießling. Die Ortsvereine stellen am Samstag um 16 Uhr den Kerwas-Baum auf. Das Zelt bleibt bis Montag, 11. Oktober, stehen. Dieter Grams

Geblieben ist die Kirchweih.



Erlauer Kerwa 2015



Kreisjugendleistungsmarsch 2001 in Walsdorf

November 17

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1*	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18*	19
20	21	22	23	24	25	26*
27	28	29	30			

Wie die Gemeinden des Landkreises Bamberg wählten

(Die Zahlen 1 bzw. 2 hinter der Parteibezeichnung geben die Erst- bzw. Zweitstimmen an, Vergleichszahlen 1966 sind die Zweitstimmen.

(Auszug)

Erlau:

Eriau.			
Stimmen	1.	2.	1966
CSU:	64	65	53
SPD:	37	34	20
NPD:	5	5	7
FDP:	4	4	4
BP:	2	2	3
DKP:	-	-	-
Walsdorf:			
CSU:	199	196	117
SPD:	158	156	179
NPD:	156	48	43
FDP:	18	19	14
BP:	4	4	19
DKP:	-	2	-
Mühlendorf:			
CSU:	277	282	200
SPD:	80	78	105
NPD:	8	6	20
FDP:	6	4	2
BP:	3	1	9
DKP:	-	-	-

Fränkischer Tag 04.10.2004

Straße und Kanal erneuern

Es tut sich was in der "Babbelgass" – so nennen die Erlauer ihre Kreuzschuher Straße. Mit einem Aufwand von rund 450 000 Eurowerden der Straßenkörper und auch die Oberwasserkanäle der Ortsverbindungsstraße erneuert. Weitgehend abgeschlossen ist der Brückenneubau über die Aurach.

Die neue Brücke – Geländer und Belag fehlen noch – soll bis Ende Oktober wieder befahrbar sein, während sich die Arbeiten am innerörtlichen Teil der Straße in Erlau noch bis zum Frühjahr 2006 hinziehen. Bauherr der Maßnahme ist die Direktion für ländliche Entwicklung.



Fränkischer Tag 05.11.1970

"Holzmänner" feierten

Erlau (il). Die Belegschaft des Sägewerks Caspar Müller traf sich in der Brauerei Kießling zu ihrem Jahreskameradschaftsabend. Bei Speis und Trank verbrachten die "Holzfachmänner" mit ihren Frauen einige gemütliche Stunden. Sie tanzten auch einige Runden zu den Weisen der Kapelle.



Erlau 2015

Fränkischer Tag 12.11.2008

Wohl der Mitmenschen im Blick

AUSZEICHNUNG Landrat Dr. Günther Denzler übergab bei einer Feierstunde Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt an sechs Landkreisbürger.

Lkrs. Bamberg - Sechs Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt verlieh Landrat Dr. Günther Denzler an drei Frauen und drei Männer aus dem Landkreis Bamberg. "Sie alle sind Menschen, die nicht nur das eigene Wohl vor Augen haben. Sie bringen viel Zeit auf, um Ihr Umfeld zu einem Lebensraum zu gestalten, in dem sich ihre Mitmenschen wohl fühlen. Unser demokratischer Staat braucht Leute wie Sie, er lebt von Ihrer Verbundenheit und auch von Ihren freiwilligen Leistungen für Andere", lobte er ihr Engagement.

iobte et illi Engagemen

Peter Zwirner bekleidete von 1984 bis 2008 das Amt des Ersten Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Walsdorf. "Er zeigte auch sonst ein breit gefächertes Engagement für Natur und Umwelt und hat sich als Schülerabteilungsleiter und Kassenprüfer im örtlichen Sportverein verdient gemacht", schloss Dr. Günther Denzler.





Erlau im Januar 2016

Dezember 17

Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2*	3
4	5	6*	7	8	9*	10
11	12	13	14	15	16*	17
18	19	20	21	22	23	24*
25	26	27	28	29	30	31*

Feuerwehr wählte Vorstand

Erlau. Die Feuerwehr wählte in der letzten Versammlung in der Brauerei Kießling ihren Vorstand neu. Vorsitzender ist Bürgermeister Fritz Weber, Kommandant Heinrich Faatz, 2. Kommandant Günter Berger, Schriftführer Fritz Weber. Als Vertrauensleute wurden Willi Rackelmann und Josef Hofmann gewählt.

Fränkischer Tag 24./25./26.12.1979



Fränkischer Tag 11.12.1978

Aus dem Bericht der Landpolizei

Zu schnell gefahren

Erlau. Am Samstag gegen 23.10 Uhr befuhr ein Pkw-Fahrer die Staatsstraße 2276 von Walsdorf kommend in Richtung Erlau. Am Ortseingang kam er vermutlich wegen zu hoher Geschwindigkeit nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Böschung. Der Pkw-Fahrer wurde lebensgefährlich verletzt. An seinem Fahrzeug entstand Totalschaden.

Volksblatt 06.12.1955

Erlau. Die Gesellenprüfung im Mauerhandwerk hat hier der Sohn der Flüchtlingsfamilie Josef Pitsch mit der Note "Sehr gut" bestanden. Herzl. Glückwunsch!

Fränkischer Tag 22.01.2015

Hallenfußball - Walsdorfer gewinnen

Stegaurach - Nach siebeneinhalb Stunden Budenzauber in der Stegauracher Aurachtalhalle war der Sieger beim 26. Hallenfußballturniers des FST Erlau für Freizeitmannschaften ermittelt. Im Finale um den erstmals ausgespielten Karl-Kießling-Wanderpokal schlug der Stammtisch (Stt.) Bauwagen Walsdorf den Königshof Hallstadt mit 2:1. Die Siegerehrung durch den Walsdorfer Bürgermeister Heinrich Faatz und die Vorsitzenden des Vereins, Stefan Lang und Willi Rackelmann, begann mit einer Schweigeminute für den 2014 verstorbenen Namensgeber des Pokals, der zu den Gründungsmitgliedern des FST gehörte.

Zwölf Teams waren am Start, 26 Spiele auszutragen. Im Halbfinale waren die Hallstadter mit 2:1 über Ebrach siegreich. Der Bauwagen schlug Bischberg mit 1:0. Ebrach bezwang im Spiel um Platz 3 Bischberg mit 4:3. Als fairstes Team wurden die Kellerasseln aus Walsdorf ausgezeichnet.

Es gab drei Torschützenkönige mit je sechs Treffern: Patrick Wessel, Florian Buschbacher (beide Hallstadt) und Max Riemer (Bauwagen)

Viertelfinale: Hallstadt Stt. Loch Mühlendorf 11:0, Bananas Bischberg Stt. Oberhaid 6:4 n. S., BSG Ebrach Stt. Wieland 1:0 n. S., Bauwagen Walsdorf All Stars Feigendorf 1:0 dg





